



MITTEILUNGSBLATT

des Stadtteils

HIRSCHAU



Nr. 32/2016

vom: 11. August 2016

Herausgegeben von der Universitätsstadt Tübingen - Verwaltungsstelle Hirschau
Redaktion: Ortsvorsteher Ulrich Latus, Tel.: 79 13 57, Fax: 76 09 38
E-Mail: rathaus-hirschau@tuebingen.de, Internet: www.hirschau.tuebingen.de
Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr und Mi 14.00 – 18.00 Uhr, Ortsvorstehersprechstunde: Di 17.30 – 18.30 Uhr

Alt-Ortsvorsteher feiert 80. Geburtstag

Zahlreiche Gratulanten aus den Hirschauer Vereinen, Organisationen, der Feuerwehr, den Kirchen sowie viele Weggefährten und Vertreter von Ortschaftsrat, Ortsvorsteher der anderen Tübinger Teilorte und aus Wurmlingen und selbst Oberbürgermeister Boris Palmer kamen am Sonntagabend um Hermann Endreß zum 80. Geburtstag zu gratulieren.

Mit zwei Ständchen von Liederkranz, der mit der Hymne zur 800 Jahrfeier Hirschaus auch nochmals an dieses vom Alt-Ortsvorsteher mit Bra-vour organisierte Jubiläum zum Abschluss seiner 33 jährigen Amtszeit erinnerte, als auch vom Hirschauer Musikverein, durfte dem Jubilar verbunden mit großem Dank für sein Wirken für „sein Hirschau“ gratuliert werden.



Hinweis zur Ortsvorstehersprechstunde

In den Sommerferien findet die Ortsvorstehersprechstunde nur nach vorheriger Vereinbarung statt. Bei Bedarf kann über die Verwaltungsstelle, Tel.: 79 13 57, ein Termin vereinbart werden.



Agentur für Klimaschutz
Kreis Tübingen gemeinnützige GmbH
Nürtinger Str. 30, Tel. 07071 – 56 79 60
info@agentur-fuer-klimaschutz.de
www.agentur-fuer-klimaschutz.de

**Der nächste Termin im Rathaus Hirschau
17. August 2016, 16.00-18.00 Uhr**

Energieberatung im Rathaus Hirschau

Kostenlose und neutrale Erstberatung, auch zu Barrierefreiheit !

Wir geben ratsuchenden Bürgerinnen und Bürgern eine erste Grobeinschätzung zu:

Wir geben ratsuchenden Bürgerinnen und Bürgern eine erste Grobeinschätzung zu:

- ⇒ Energieeffizient Bauen und Sanieren
- ⇒ Wärmedämmung
- ⇒ Heizungstechnik und erneuerbare Energien
- ⇒ Wohngesundheit und Schimmelpilzbefall
- ⇒ Fördermittel und Gesetze
- ⇒ Barrierereduzierung

Rufen Sie gleich an und vereinbaren Ihren individuellen Beratungstermin!

Anmeldung unter: 07071/79 13 57 oder rathaus-hirschau@tuebingen.de

Spiel und Spaß mit dem Spielmobil Knallifax

Spiel, Spaß und Action den ganzen Nachmittag! Viele Bewegungsspiele, die berühmte Rollenrutsche, unsere Holzwerkstatt und bei warmem Wetter die Wasserbaustelle kommen zu Euch. Jede/r kann selbst aktiv werden. Ältere Kinder und jüngere Kinder in Begleitung eines Erwachsenen sind ebenso herzlich willkommen..!
Das Spielmobil Knallifax ist am **Donnerstag, 18. August 2016** in Hirschau am Sportplatz.



Stadtradeln: Tübingen liegt landesweit ganz vorn

Mit fast 500 teilnehmenden Kommunen in Deutschland ist die Klimaschutz-Kampagne Stadtradeln in diesem Jahr so beliebt wie nie zuvor. Von den knapp 400 Kommunen, die ihren Radelzeitraum schon beendet haben, erreicht Tübingen derzeit Platz 22 – und das nach Städten mit höheren Einwohnerzahlen wie Hannover, München und Dresden. Innerhalb Baden-Württembergs liegt die Universitätsstadt sogar auf dem ersten Platz. 1.214 Tübinger Radlerinnen und Radler haben in 63 Teams beim Stadtradeln mitgemacht. Zwischen dem 4. und dem 24. Juli legten sie zusammen 263.960 Kilometer zurück. Das entspricht fast sechseinhalb Umrundungen der Erde auf Äquatorhöhe. Das radaktivste Team war der Radsportverein RV Pfeil Tübingen: Die Mitglieder schafften durchschnittlich 900 Kilometer pro Kopf und eine Spitzeneinzelleistung von über 3.400 Kilometern. Die meisten Kilometer sammelten die UKTrebber des Universitätsklinikums, die mit 125 Personen auch die größte Gruppe waren. Die Kinder und Mitradelnden der Kinderhäuser und Kindergärten – insgesamt fast 300 Personen – traten ebenfalls kräftig in die Pedale. Mit insgesamt 11.500 Kilometern war das Team des Waldkindergartens Eichhörnchen in dieser Kategorie am erfolgreichsten. Auch Grundschulen und weiterführende Schulen haben in diesem Jahr wieder am Stadtradeln teilgenommen. Besonders viele Radkilometer sammelten die Grundschule Winkelwiese und das Carlo-Schmid-Gymnasium. Stadtradler-Star Julian Abus, der in der Aktionszeit komplett auf sein Auto verzichtete, legte 451 Radkilometer zurück und hielt sich so auch in der Basketball-Saisonpause fit. Die Preisverleihung mit Oberbürgermeister Boris Palmer findet im September statt. Die Gewinner der Einzelverlosungen wurden bereits benachrichtigt. Sie erhalten Preise, welche die Stadtwerke Tübingen, Osiander, Schmidt Maschinenbau und die Tübinger Radgeschäfte zur Verfügung stellen. Die Kampagne Stadtradeln hat das Ziel, möglichst viele Menschen zum Umstieg auf

das Rad im Alltag zu begeistern, Kohlendioxid-Emissionen einzusparen und so einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Der bundesweite Aktionszeitraum endet am 30. September 2016.

Erst dann wird feststehen, ob Tübingen den 22. Platz behaupten kann.

Interimslösung für den Bolzplatz am Freibad

Für den frei zugänglichen Bolzplatz, welcher der Erweiterung des Freibads weichen musste, schafft die Universitätsstadt Tübingen einen Ersatzplatz mit einer vergrößerten Spielfläche. Der neue, rund 5.400 Quadratmeter große Bolzplatz entsteht südwestlich des erweiterten Freibad-Geländes. Wegen Einwendungen hatte sich das Baugenehmigungsverfahren verzögert. Deshalb kann der Bau – anders als ursprünglich geplant – erst im September beginnen. Im Frühjahr 2017 soll der neue Platz bespielbar sein. In der Zwischenzeit bietet die Stadtverwaltung Hobbykickern und anderen Freizeitsportlerinnen und -sportlern eine Ersatzfläche in der Nähe des bisherigen Standortes an: Auf dem Rasen in der Jahnallee zwischen dem Gebäude der Stadtgärtnerei und dem Kunstrasenplatz werden demnächst zwei fest installierte Tore aufgestellt. Der Interimsplatz steht auch den Winter über zur Verfügung, solange die Witterung das zulässt. Außerdem können Sportbegeisterte im Stadtgebiet und in den Ortschaften auf insgesamt 31 frei zugänglichen Bolzplätzen und Kleinspielfeldern Fußball, Basketball und anderes spielen. Zusätzlich gibt es in Tübingen vier frei zugängliche Beachvolleyballfelder und vier kleinere Skater-Anlagen. Die Standorte sind auf der städtischen Internetseite aufgeführt, dort gibt es auch eine Online-Suche nach Sportarten und Stadtteilen.

Kennen Sie Tübingen? „O gib mir Brod“: Die Hungersnot 1816/17

Als „Jahr ohne Sommer“ ging 1816 in die Geschichte Südwestdeutschlands ein – die Folge war eine verheerende Hungersnot, von der auch Tübingen hart betroffen war. Sie ist Thema der nächsten Führung in der Reihe „Kennen Sie Tübingen?“. Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen **am Montag, 15. August 2016, 17.00 Uhr, Am Lustnauer Tor, Ecke Pflegehofstraße.**

Das Semesterticket für das Wintersemester 2016/2017

(gültig von 1. Oktober 2016 bis 31. März 2017) erhalten Studierende der/des

- Eberhard-Karls-Universität Tübingen
- Hochschule für Kirchenmusik der Evangelischen Landeskirche in Tübingen
- Hochschule für Kirchenmusik der Diözese Rottenburg-Stuttgart
- Europa-Institut Reutlingen
- Steinbeis-Hochschule Berlin mit Standort Reutlingen
- Steinbeis-Global Institut Tübingen

gegen Vorlage der „Bescheinigung für das Semesterticket“. Der gültige Studierendenausweis mit dem entsprechend aufgedruckten Semester muss ebenfalls vorgelegt werden. Das Semesterticket kostet 84,90 Euro und ist bei der Verwaltungsstelle Hirschau erhältlich. Bei Verlust ist kein kostenloser Ersatz möglich.

Most und Obstwein selbst gemacht!

Der Verein Schwäbisches Streuobstparadies bietet Seminare für Anfänger und Fortgeschrittene rund um das schwäbische Nationalgetränk an.

Seminare für Anfänger und Fortgeschrittene

Schon in den letzten zwei Jahren erfreuten sich die Most-Seminare des Streuobstparadieses großer Beliebtheit. Die Anfänger-Seminare vermitteln Grundkenntnisse zur erfolgreichen Most-Bereitung und sind für Teilnehmer ohne oder mit geringen Vorkenntnissen konzipiert. Inhalte sind der Verarbeitungsprozess, die alkoholische Gärung, Stabilisierung und Lagerung sowie Sensorik und Geschmack. Praxisübungen und Materialkunde sowie Bezugsquellen unterbauen die theoretischen Inhalte. Die Fortgeschrittenen-Seminare vermitteln Kenntnisse zum Potential der Ausgangsware, Ausbau und Schönung, Fehler und deren Behubung und zur Sensorik. In Praxisübungen werden Geschmackssinn und Urteilsvermögen geschult. Eigene Moste können mitgebracht, verkostet und besprochen werden.



Termine:**Anfänger-Seminare „Most und Obstwein selbst gemacht!“**

Samstag, 20. August 2016, 10.00 bis 19.00 Uhr, Vereinsheim des Obst- und Gartenbauvereins Herrenberg-Mönchberg, Referenten: Karl Frey & Rudolf Thaler

Samstag, 27. August 2016, 10.00 bis 19.00 Uhr, Natur-Genuss-Zentrum, Bad Ditzgenbach, Referenten: August Kottmann und Rudolf Thaler

Fortgeschrittenen-Seminare „Most und Obstwein selbst gemacht!“

Samstag, 20. August 2016, 10.00 bis 19.00 Uhr, Brennscheuer Straßer, Dettingen/Erms
Referenten: August Kottmann und Stefan Holweger

Samstag, 27. August 2016, 10.00 bis 19.00 Uhr, Mosterei Holweger, Rosenfeld-Täbingen
Referenten: Stefan Holweger und Karl Frey

Die Teilnahmegebühr beträgt 80 € pro Teilnehmer. Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle des Schwäbischen Streuobstparadieses **bis zum 18. August 2016** entgegen, telefonisch unter 07125/309 3263 oder per Mail unter kontakt@streuobstparadies.de. Die Ausschreibung zu den Seminaren sowie weitere Infos sind auch auf der Internetseite www.streuobstparadies.de zu finden.

Rund um die Reiseapotheke

Eine Urlaubsreise will geplant sein. Viele Reisende starten jedoch ohne Vorbereitung in den Urlaub. Besonders wichtig ist eine genaue Planung für Personen, die regelmäßig auf Medikamente angewiesen sind. Neben einer Reiseapotheke sollten sie auf jeden Fall auch die individuell benötigten Arzneien mit in den Urlaub nehmen. Wer mit Kindern verreist, sollte außerdem für Kinder geeignete Medikamente dabei haben. Für chronisch Kranke oder Personen, die während der Erholungszeit regelmäßig Arzneimittel einnehmen müssen, gilt: Sie sollten am besten mehr als die doppelte Menge als benötigt ins Reisegepäck packen. Wichtig dabei: Es sollte auf das Verfallsdatum geachtet werden. Infos für die passende Reiseapotheke, die sich auch nach den Aktivitäten im Urlaub richtet, gibt der Doktor.

Verband Katholisches Landvolk e.V.

Diözesenwallfahrt zum Heiligen Bruder Klaus nach Flüeli am Samstag, 5. bis Sonntag, 6. November 2016. Seit einem halben Jahrhundert reisen die Pilger aus der Diözese Rottenburg-Stuttgart bereits zum Nationalheiligen der Schweiz und Patron der Landvolkbewegung, Bruder Klaus. Ein Grund auch für Weihbischof Dr. Johannes Kreidler die Pilger in diesem Jahr zu begleiten. Die Abfahrtsorte und -zeiten werden nach Anmeldeschluss, 7. Oktober 2016 bekannt gegeben. Anmeldung und Information bei: Verband Katholisches Landvolk, Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart, Tel.: 0711/9791-118/-176, Fax: 0711/9791-152, E-Mail: vkf@landvolk.de



Freitag, 12. August 2016
Samstag, 13. August 2016
Montag, 15. August 2016

Bioabfall
Altpapier
Restmüll und Gelber Sack

**Öffnungszeiten der Häckselplätze Tübingen**

Samstags: Weilheim: 9.00 bis 13.00 Uhr, Hagelloch: 14.00 bis 16.30 Uhr

**Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:
Landkreis Tübingen****Rettungsdienst:**

Der ärztliche Bereitschaftsdienst wird von Ärzten aus Tübingen im Wechsel ausgeführt.

Allgemeiner Notfalldienst:

Augenärztlicher Notfalldienst:

Kinderärztlicher Notfalldienst:

Tel.: 112

Tel.: 116 117

Tel.: 0180/1 92 93 44

Tel.: 01 80/6 07 07 10

Kinderärztliche Notfall-Sprechstunde

jeweils von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr, Rufbereitschaft Notfalldienst 8.00 bis 20.00 Uhr
 von 20.00 bis 8.00 Uhr übernimmt die Universitätskinderklinik die Versorgung der Notfälle.

Samstag, 13. August 2016, Dr. Pfister, Eberhardtstraße 52, Tübingen Tel.: 0 70 71 / 3 13 39

Sonntag, 14. August 2016, Dr. Pfister, Eberhardtstraße 52, Tübingen Tel.: 0 70 71/ 3 13 39

Sonntags- und Bereitschaftsdienst der Apotheken

Samstag, 13. August 2016, Keltern-Apotheke, Kelternstraße 2, Tübingen Tel.: 0 70 71 / 2 24 22

Sonntag, 14. August 2016, ina Apotheke Lustnau, Dorfackerstraße 17, Lustnau Tel.: 0 70 71/ 8 33 60

Sonntag, 14. August 2016, Schloss-Apotheke Gomaringen, Lindenstraße 52 Tel.: 0 70 72/ 91 22 82

Zahnärztlicher Notdienst

An Wochenenden und Feiertagen kann der diensthabende Zahnarzt unter der Telefonnummer
 (0 18 05) 91 16 70 zu folgenden Zeiten erreicht werden:

Freitag, 16.00 bis 17.00 Uhr, Samstag und Sonntag, 10.00 bis 11.00 Uhr und 16.00-17.00 Uhr,

sowie Rufbereitschaft bis Montag morgen um 8.00 Uhr.

HNO-Notfalldienst

HNO-Klinik, Elfriede-Aulhorn-Straße 5, Gebäude 600, Tübingen, Tel.: 0180/6 07 07 11

Öffnungszeiten der Notfallpraxis: Samstag, Sonntag und Feiertag von 8.00 – 20.00 Uhr.

Tierärztlicher Notfalldienst für Kleintiere im Landkreis Tübingen

Am Wochenende und an Feiertagen, falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist:

zentrale Ansage unter Tel.: 0 70 71/ 36 55 25.

Fundsache: 1 Schlüssel

Verwaltungsstelle Hirschau

KIRCHEN	SCHULEN	KINDERGÄRTEN
----------------	----------------	---------------------

Katholische Kirchengemeinde St. Ägidius

Pfarrer Dr. Alois Krist, Bachgasse 3, Tübingen, Tel.: 203627

E-Mail: alois.krist@drs.de; Urlaub: 1. August bis 25. August 2016,

Vézelay-Fahrt: 1. September bis 8. September 2016

Ferienvertretung Pfr. Godfrey Kibirige, Tel. 203610

Gemeindereferentin Angela Beck, Bachgasse 3, Tübingen, Tel.: 203617

E-Mail: a.beck@sanktjohannes.de

Pastorale Ansprechperson: Pastoralreferentin Gabriele Lutz, Tel.: 791374

E-Mail: Gabriele.Lutz@drs.de; Urlaub: 8. August bis 28. August 2016

Pfarrsekretärin: Christine Geier (Tel.: 791374; Fax: 791992)

Öffnungszeiten: Dienstag 10.00 bis 12.00 Uhr, 16.00 bis 18.00 Uhr, Donnerstag 9.00 bis 11.00 Uhr

Internet: www.hirschau-sankt-aegidius.de; www.se-tuebingen.drs.de; E-Mail: StAegidius@drs.de

**Gottesdienste:**

Sonntag	14. August	9.30 Uhr	20. Sonntag im Jahreskreis Eucharistiefeier, St. Ägidius
Dienstag	16. August	18.00 Uhr 19.00 Uhr	Mariä Himmelfahrt Eucharistische Anbetung, Kirchle Wallfahrtsmesse zum Hochfest († Maria und Franz Hauler) mit Segnung der Kräutersträuße, Kirchle

Ministrantenstunde: freitags im Gemeindehaus St. Urban: Klasse 4 bis 6 von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr, ab Klasse 7 von 18.00 bis 19.00 Uhr
 ab 29. Juli: FERIEN!!!

Beichtgelegenheit: nach Vereinbarung

Bücherei:

Die Bücherei macht Sommerpause und wünscht geruhsame Ferien!

Mitteilungen:

Am Dienstag, 16. August 2016 feiern wir das Hochfest „Mariä Aufnahme in den Himmel“ nach, im allgemeinen Sprachgebrauch bekannter als **Mariä Himmelfahrt**.

Wir werden eine Eucharistiefeier um 19.00 Uhr in der Wallfahrtskapelle, im Kirchle feiern. Dabei wird auch das **Ave Verum** von Mozart erklingen. Neben den Legenden, die immer wieder Blumen und Kräuter im Zusammenhang mit Marias Tod erwähnen, ist die Entstehung der Traditionen und Bräuche zum Marienfest auch auf das Hohelied zurückzuführen, das im Alten Testament der Bibel zu finden ist. Maria wird dementsprechend als „Blume des Feldes und Lilie in den Tälern“ (Hohelied 2) verehrt. Da dieses Fest in der Zeit liegt, in der besonders reich geerntet wird, liegt außerdem eine Verbindung zu Pflanzen und zur Ernte nahe. In der katholischen Kirche ist es daher bis heute Brauch, zu Mariä Himmelfahrt eine Kräuterweihe vorzunehmen. Es wäre schön, wenn Sie auch dieses Jahr wieder **Kräutersträuße** in den Gottesdienst mitbringen würden, die dann geweiht werden.

Ferienaushilfe

Wie im letzten Jahr übernimmt wieder Pfarrer Godfrey Kibirige aus Uganda die Ferienvertretung. Er wohnt in dieser Zeit in Tübingen und ist über das Pfarrbüro St. Johannes erreichbar (Telefon s.o.). Pfarrer Godfrey freut sich sicher, wenn Sie ihn einmal zum Essen, zum Kaffee oder zu einem kleinen Ausflug rund um Tübingen einladen.

Evang. Kirchengemeinde Hirschau

Bernd Rilling, 1. Vorsitzender, Rittweg 61
☎ 7 88 88, Bernd.Rilling.Schreinerei@t-online.de

Pfarrer Dr. Karoline Rittberger-Klas

Karoline.Rittberger-Klas@elkw.de

Pfarrer Frithjof Rittberger

Frithjof.Rittberger@elkw.de

Vikarin Kathrin Sauer, Lenaustr. 2,

☎ 7 93 36 54, Kathrin.Sauer@elkw.de

Anschrift und Öffnungszeiten Pfarrbüro

Paul-Schneider-Str. 4, 72072 Tübingen

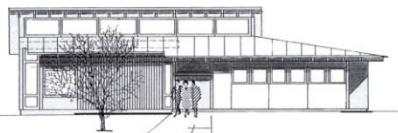
☎ 7 34 58, Fax 7 34 83

Dienstag & Freitag 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr

Telefon Christuskirche: ☎ 7 87 15 (Wehrstr. 10)

E-Mail: Pfarramt.Weilheim-Hirschau@elkw.de

Internet: www.ev-kirche-weilheim-hirschau.de

**Zum 12. Sonntag nach Trinitatis, 14. August 2016**

Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschten. Jesaja 42,3

Freitag	12. Aug.	15.00- ca.17.00 Uhr	Asylcafe in der Weilheimer Unterkunft, Alte Landstr. 59
Sonntag	14. Aug.	10.15 Uhr	Gottesdienst , Prädikant Oleschinski Opfer für Ökumene und Auslandsarbeit - Gottesdienst, Prädikant Oleschinski
	Weilheim:	9.00 Uhr	

Urlaubsvertretung im August 2016

Pfarrer Rittberger-Klas und Pfarrer Rittberger sind bis einschließlich 18. August 2016 im Urlaub. Die Vertretung hat Pfarrer Jürgen Huber, Rottenburg, Tel. 07472/6666, übernommen.

Das Pfarrbüro ist am 16. und 19. August 2016 nicht besetzt.

Arbeitskreis Asyl Weilheim-Hirschau: Info und Kontakt: Esther Hoffmann, refugees-weilheim@mail.de;

Freitagscafé in der Flüchtlingsunterkunft Alte Landstraße 59 in der Zeit von 15.00 Uhr bis ca.

17.00 Uhr: Kontakt: Corinna Drechsler, ☎ 760455, Corinnadrechsler@gmx.de, Julika Grimm,

☎ 0157/37850821, Julika.Grimm@gmx.net

Aktuelles auch unter www.evangelischer-kirchenbezirk-tuebingen.de

TSV Hirschau e.V.**TSV Hirschau – Fußball Aktive**

Vergangene Woche standen mit den Spielen gegen den SV Felldorf und den SV Pfrondorf II, zwei weitere Tests an. Nach einem etwas holprigen Start kamen wir gegen den A-Ligisten aus Felldorf immer besser ins Spiel und führten nach einem Dreierpack von Cihan Canpolat schon nach 36 Minuten mit 3:0. Durch einen Eckball konnte der Gegner zwar noch vor der Pause den Anschlusstreffer erzielen, blieb aber im Verlauf des weiteren Spiels weitestgehend ungefährlich. Benjamin Schiebel markierte in der 51. Spielminute nach einer Balleroberung in der gegnerischen Hälfte mit dem 4:1 den Schlusspunkt.

In der 1. Pokalrunde taten wir uns gegen den B-Ligisten und vermeintlichen Außenseiter aus Pfrondorf, der mit einigen Spielern aus der 1. Mannschaft antrat, von Beginn an schwer. Nach vielen Chancen auf beiden Seiten lagen wir, nach einem bitteren Eigentor und einem schlecht verteidigten Einwurf, bereits zur Pause mit 0:2 zurück. In der 2. Hälfte wurden wir immer stärker und konnten durch den Treffer von Timo Wiest in der 57. Minute den Anschluss erzielen. Trotz massenhafter Chancen wollte uns der Ausgleich nicht mehr gelingen und somit scheiden wir schon sehr früh aus dem Pokal aus. Ein besonderer Dank geht an Sebastian Dieter, Sebastiano Camiolo und Riccardo Mariani aus der 2. Mannschaft, die uns aufgrund Spielermangels unterstützten.

Das nächste Spiel und der letzte Test vor Saisonbeginn findet am Mittwoch den 17. August 2016 in Reutlingen die U19 des SSV statt.

Janis Renner

Tennisabteilung informiert**Hirschauer Jugend beim Turnier in Engstingen**

Unsere Nachwuchsspieler Patrick und Hanna Daub waren am Wochenende beim Engstinger Jugendturnier mit einem jeweils 3. Platz sehr erfolgreich. Beide qualifizierten sich über eine erfolgreiche Gruppenphase für die Halbfinalspiele. Dort trafen beide auf starke Gegner, so dass der Finaleinzug knapp verpasst wurde. Im Spiel um Platz 3 hatten beide die stärkeren Nerven, wobei Hanna im Matchtiebreak mit 12:10 gewinnen konnte. Beide haben verdient ihren ersten Tennis-Pokal gewonnen – Gratulation!

**Rundenabschluß-Festle nach Verbandsrunde**

Am vergangenen Mittwoch wurde ein Rundenabschluß-Festle auf der Tennisanlage gefeiert. Die Spielerinnen und Spieler unserer Teams waren dazu eingeladen. Bei locker zugeteilten Doppel oder Mixed Spielen waren über den gesamten Abend alle 4 Plätze ständig belegt. Alle Teilnehmer hatten großen Spaß und Freude. Neben guten Spielen auf den Plätzen, sorgte ein gemütliches Grillen bis in die Nacht hinein für eine sehr gute Stimmung.

Jochen Weiblen

Schwäbischer Albverein OG Wurmlingen-Hirschau

Am Sonntag, den 14. August 2016 wandern wir im Himbachtal. Wir treffen uns um 13.30 Uhr in Hirschau bei der Volksbank und um 13.40 Uhr in Wurmlingen beim Gasthof Rössle mit PKW (Fahrgemeinschaft).

Gäste herzlich willkommen.



Wanderführerin: Gisela Wieland Tel. 07472/1272

The Englishspeaking Circle Starzach and Landkreise Freudenstadt, Rottweil, Tübingen & Zollernalb will meet twice in August 2016.

Saturday 13. August 2016, 12.00 p.m, Hotel Brielhof, B27 Burg Hohenzollern, 72379 Hechingen

Sunday 28. August 2016, 1.00 p.m, Museum Holcim and Schiefererlebnispark, 72359 Dotternhausen

Native speakers and guests are welcome. www.englishspeaking-circle.de

Contact Person Mr. Mey 07431 / 93 33 53

A N Z E I G E N

Bauplatz oder Haus gesucht!

Uns liegt Hirschau sehr am Herzen. Wir suchen (Ehepaar mit zwei Kindern) in Hirschau einen Bauplatz. Wir freuen uns über eine Rückmeldung! Mobil: 0173/89 06266, Tel.: 07071/6391393, Fam. Okur

Ich suche eine Wohnung!

Frau (40 J., NR), suche ein Zimmer für mich und meinen lieben Bordercollie (7 Jahre) im schönen Hirschau. Ab sofort. Freue mich über alle Angebote und liebe Menschen. Mobil: 0157/84 742708



SIEGEL GmbH
MALERWERKSTÄTTE
Dirk Schneider Malermeister

Fährenweg 24
72070 Tübingen - Hirschau
Telefon (07071) 7 52 35

- Sämtliche Anstrich-, Tapezier-, und Lackierarbeiten
- dekorative Innenputze
- Fassadenanstrich

www.malerbetrieb-siegel.de malersiegel@t-online.de

Zertifizierter Fachbetrieb für seniorenfreundliche Handwerksleistungen



Ammerbuch - Tübingen - Kusterdingen



Ihr Bestatter - auch in Hirschau
Telefon Tag & Nacht 07071 - 977 66 11

- Ihre persönliche Trauerhilfe zum fairen Preis
- Überführungen im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge



www.bestattungen-gommel.de
info@bestattungen-gommel.de

Inhaber
Roberto Seifert